



BAUHAUS
AKADEMIE
SCHLOSS
ETTERSBURG

Sonderseminare: Anspruchsnachweis und Nachtrags- management bei Bauablaufstörungen

Januar und Februar 2014
Frankfurt am Main ■ Erfurt ■ Ettersburg bei Weimar



BAUINDUSTRIEVERBAND
HESSEN-THÜRINGEN E.V.

VERBAND
BAUGEWERBLICHER
UNTERNEHMER
THÜRINGEN E.V.



Entgelt

inklusive Unterlagen, Getränken und Mittagessen

EUR 320 Mitarbeiter von Mitgliedsunternehmen des
Bauindustrieverbands oder des Verbands bau-
gewerblicher Unternehmer Thüringen e. V.

EUR 420 Normales Entgelt

Das Entgelt setzt sich aus der Gebühr für das Seminar selbst
(280 Euro bzw. 380 Euro) und einer Verpflegungspauschale
(40 Euro) zusammen.

Unsere Seminare sind von der Umsatzsteuer befreit.

Die Verpflegungspauschale beinhaltet 19 % Umsatzsteuer.

Ansprechpartnerin Bauhaus-Akademie

Frau Edith Ehmer

E-Mail: ehmer@bauhausakademie.de

Telefon: (03643) 742 84 15

Fax: (03643) 742 84 19

Hinweise zur Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich per **Fax, Brief oder E-Mail** an.
Bei Anmeldung per Fax oder Brief, nutzen Sie bitte das beige-
gefügte Anmeldeformular.

Bei Anmeldung per E-Mail führen Sie bitte alle Angaben auf,
die auf dem Anmeldeformular gefragt sind, und schicken Ihre
E-Mail an ehmer@bauhausakademie.de.

Nach dem Eintreffen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Ein-
gangsbestätigung. Die Anmeldungen werden in der Reihen-
folge ihres Eingangs berücksichtigt. Kurz nach dem jeweiligen
Anmeldeschluss informieren wir Sie über die Durchführung
der Veranstaltung. Sie werden schriftlich eingeladen. Mit der
Einladung zum Seminar wird Ihnen die Rechnung sowie ein
Wegweiser zum Veranstaltungsort übersandt.

Teilnahmebedingungen

www.bauhausakademie.de



Kohlhaas & Kohlhaas

ANMELDUNG

Für Ihre Anmeldung per **Post** füllen Sie bitte das Formular auf der
Rückseite aus und trennen es ab. Es ist vorbereitet für den Versand
im Fensterbriefumschlag.
Alternativ können Sie Ihre Anmeldung per **Fax** senden an:
(03643) 742 84 19

Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg gGmbH

Frau Edith Ehmer

Am Schloss 1

99439 Ettersburg

Kalkulation und Bauablaufplanung als Grundlagen sachgerechter Nachtragsstellung bei Bauablaufstörungen

Donnerstag, 16. Januar 2014 (KW 3) ■ 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldeschluss: 20.12.2013
Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e. V., AFZ Erfurt,
Apoldaer Straße 3, 99091 Erfurt

Wiederholung:

Donnerstag, 23. Januar 2014 (KW 4) ■ 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldeschluss: 06.01.2014
Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e. V., EBL Bildungs-
zentrum Frankfurt, Am Poloplatz 4, 60528 Frankfurt am Main

Müssen bei verspätet fertiggestellten Bauprojekten im Nachhinein Forderungen aus dem gestörten Bauablauf aufgestellt oder geprüft werden, zeigt sich in den meisten Fällen, dass Urkalkulation und ursprüngliche Bauablaufplanung nicht aussagekräftig genug sind, um später die Ansprüche aus Bauablaufstörungen zweifelsfrei belegen zu können. Dieses Seminar zeigt, wie Urkalkulation und Bauablaufplan des Bauunternehmers für den späteren Nachweis von Bauablaufstörungen sowie für die Nachtragsstellung gemäß VOB/B vorbereitet werden sollten.

Seminarinhalte:

- Juristische und baubetriebliche Grundlagen
- Das Bauablauf-Differenzverfahren zum Nachweis von Bauablaufstörungen
- Vorbereitung des Anspruchsnachweises in der Urkalkulation
- Vorbereitung des ersten Bauablaufplans für den Nachweis von Bauablaufstörungen
- Vorbereitung von Liquiditätsplänen und Mittelabflussplänen
- Transparenz und Informationspolitik bei privaten und öffentlichen Bauprojekten

Referent: Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Kfm. **Thomas Heilfort**, Sachverständiger für Bauablaufstörungen, Dresden, Honorarprofessor für Projektcontrolling an der TU Dresden

Ansprüche im gestörten Bauablauf sichern durch Bauablaufplanung und Stördokumentation mit MS Project

Donnerstag, 6. Februar 2014 (KW 6) ■ 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldeschluss: 16.01.2014
Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg gGmbH, Am Schloss 1,
99439 Ettersburg

Wiederholung:

Donnerstag, 13. Februar 2014 (KW 7) ■ 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldeschluss: 23.01.2014
Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e. V., EBL Bildungs-
zentrum Frankfurt, Am Poloplatz 4, 60528 Frankfurt am Main

Das Kompaktseminar befasst sich zunächst mit den Grundlagen einer effizienten und zielgerichteten Bauablaufplanung mit MS Project. Sie lernen, wie Sie mit MS Project schnell und einfach aussagekräftige Bauablaufpläne erstellen. Nach der Erläuterung des Bauablauf-Differenzverfahrens wird dessen schrittweise Umsetzung geübt. Für die tägliche Arbeit mit MS Project erhalten Sie ein praxisgerechtes Skript mit leicht verständlichen Schritt-für-Schritt-Anweisungen. Vorkenntnisse sind daher nicht erforderlich. Jedem Teilnehmer steht ein Computerarbeitsplatz zur Verfügung.

Seminarinhalte:

- Zweckmäßige Organisation von Microsoft Project und Erstellen einer Vorlage
- Bauablaufplanung
- Abschließende Prüfung und Ausdruck des Bauablaufplans
- Anforderungen an den Anspruchsnachweis einer Bauablaufstörung
- Baubegleitende Anspruchsdokumentation
- Tipps und Tricks zu MS Project

Referent: Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Kfm. **Thomas Heilfort**, Sachverständiger für Bauablaufstörungen, Dresden, Honorarprofessor für Projektcontrolling an der TU Dresden

Verbindliche Anmeldung

Kalkulation und Bauablaufplanung als Grundlagen sachgerechter Nachtragsstellung bei Bauablaufstörungen

am 16.01.2014 in Erfurt am 23.01.2014 in Frankfurt

Ansprüche im gestörten Bauablauf sichern durch Bauablaufplanung und Stördokumentation mit MS Project

am 06.02.2014 in Ettersburg am 13.02.2014 in Frankfurt

Akad. Titel Vorname Name:

Unternehmen:

PLZ Ort:

Straße Hausnummer:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Mein Unternehmen ist Mitglied im BIV.
Bundesland:

Mein Unternehmen ist Mitglied im Verband baugewerblicher
Unternehmer Thüringen e. V.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen
und erkenne sie an.
siehe: www.bauhausakademie.de/teilnahmebedingungen



ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT